

# Die Infanterie unter neuer Führung

*Hammelburg, 13.05.2013.* Im unterfränkischen Hammelburg fand die Kommandoübergabe der Infanterieschule statt. Brigadegeneral Hans Günter Engel, der als Kommandeur der Infanterieschule und General der Infanterie zweieinhalb Jahre die Infanterieschule führte, wurde von Brigadegeneral Gert Johannes Hagemann, derzeit noch Kommandeur der Deutsch-Französischen Brigade abgelöst und gleichzeitig in den Ruhestand verabschiedet.



Übergabe per Handschlag: v.l.n.r.: Brigadegeneral Gert Johannes Hagemann, Brigadegeneral Heinrich Fischer, Brigadegeneral Hans Günter Engel (Quelle Heer/Patrick Böhmer)

Brigadegeneral Engel ließ in seiner Ansprache seine Zeit als ranghöchster Infanterist Revue passieren. Er sprach von den wichtigen Herausforderungen für die Infanterie in Gegenwart und Zukunft.

Selbstkritisch merkte er an, dass es auch ihm nur teilweise gelungen sei, Verbesserungen zu bewirken. Dass jedoch nun einmal nicht alles immer nach Plan verlaufe, liege letztlich an den konstant schwierigen Rahmenbedingungen und nicht am Personal. Dieses lobte Brigadegeneral Engel noch einmal ausdrücklich.

Das gepanzerte Transportfahrzeug (GTK) Boxer und das System Infanterist der Zukunft (IdZ), bald auch in der Version des erweiterten Systems (ES), seien die besten Beispiele für die enorm wichtige Arbeit der Infanterieschule, die sich immer auch auf die gesamte Bundeswehr auswirke.



Brigadegeneral Fischer und Brigadegeneral Engel beim Abschieden der der vollständig angetretenen Infanterieschule (Quelle: Heer/Patrick Böhmer)

Der Kommandeur der Heeresschulen und stellvertretende Amtschef des Heeresamtes, Brigadegeneral Heinrich Fischer, dankte Brigadegeneral Engel noch einmal ausdrücklich für das Geleistete und übergab das Kommando an Brigadegeneral Gert Johannes Hagemann. Das Heeresmusikkorps 12 sorgte für einen würdigen Rahmen der gesamten Veranstaltung. Bei dem im Anschluss an den Appell stattfindenden Empfang tauschten die Gäste noch so manche Erinnerung aus.

**Beitrag:** Infanterieschule  
**Fotos:** Patrik Böhmer, InfS FMZ



Heeresmusikkorps 12 beim Fahnenmarsch (Quelle: Heer/Patrick Böhmer)